Gott ist nicht im Sturm

1) Gott ist nicht im Sturm und nicht im Beben.

Gott ist nicht im Blitz und Feuerschein.

Gott ist nicht im Lärm und nicht im Donner,

Gott ist nicht im lauten Redeschwall.

2) Gott lässt sich nicht leugnen, nicht beweisen.

Gott ist unfassbar für Hand und Kopf.

Gott ist nicht in bunten Leuchtreklamen,

Gott ist nicht im grellen Straßenlicht.

3) Gott ist nicht in den Erfolgsbilanzen.

Gott ist nicht, wo man ihn demonstriert.

Gott ist stumm und meistens ganz verborgen,

kommt ganz unscheinbar als Menschenkind.

4) Gott wird ausgepiffen und geschlagen.

Gott ist bettelarm und wird verlacht.

kennt unsre Angst und unser Sterben,

Gott geht in die Todesnacht mit uns.

Text: Helmut Schlegel

Melodie: Stephan Sahn